

**palliative.ch**

**gemeinsam** kompetent  
**ensemble** compétent  
**insieme** con competenza

# Vorausschauende Gesundheitsplanung: Nationale Anliegen und aktuelle Entwicklung

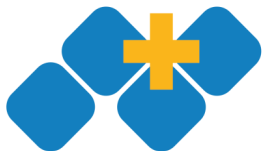
## Ostschweizer Hospiz- und Palliativtag

9. Juni 2022

[renate.gurtner@palliative.ch](mailto:renate.gurtner@palliative.ch)



# Haben Sie eine Patientenverfügung?



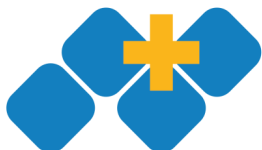
**palliative.ch**

**gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenza**

# Einige Zahlen und Fakten

- Gemäss einer Bevölkerungsbefragung von 2017 denken viele Menschen über das Lebensende nach...
  - Ältere Personen doppelt so häufig wie jüngere Menschen
  - 19 % der Deutschschweizerinnen und –schweizer haben eine Patientenverfügung (9% Romandie, 7% Tessin)
  - 2019: 70'000 Menschen starben in der Schweiz

70% der Todesfälle treten nicht plötzlich und unerwartet auf... die meisten Menschen sterben heute erst, nachdem medizinisch entschieden wurde, das Sterben zuzulassen.

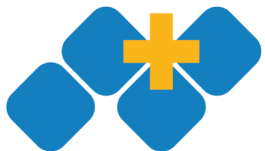


palliative.ch

gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenzaza

# Ziel

- Sensibilisieren fürs Thema
- Aufzeigen der aktuellen Entwicklungen
- Fragen



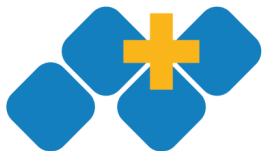
**palliative.ch**

gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenza

# Rosmarie Gurtner

geb. 1931

Foto vom April 2020 –  
mitten in der 1. Welle der  
Corona-Pandemie –  
«**Bleiben Sie zuhause!**»



[palliative.ch](https://www.palliative.ch)

gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenza



## Patientenverfügung | Kurzversion

Name, Vorname

Geburtsdatum

Wohnort

Für den Fall, dass ich urteilsunfähig bin, möchte ich

- dass alle medizinisch indizierten Massnahmen (inklusive Reanimation) zur Behandlung der akuten Erkrankung und zur Wiedererlangung der Urteilsfähigkeit getroffen werden;  
oder
- nicht reanimiert werden und es sollen keine intensivmedizinischen Massnahmen (insbesondere Beatmung) durchgeführt werden;  
oder
- nicht reanimiert werden, bin mit einer Behandlung auf einer Intensivstation aber einverstanden.

Wenn sich nach initialer Stabilisierung meines Zustands zeigt, dass eine Wiedererlangung der Urteilsfähigkeit wenig wahrscheinlich und die Gefahr einer länger dauernden Pflegebedürftigkeit hoch ist, möchte ich, dass

- alle Massnahmen zur Lebenserhaltung weitergeführt werden, solange noch eine Hoffnung auf Wiedererlangung der Urteilsfähigkeit besteht;
- auf weitere lebenserhaltende Massnahmen verzichtet wird.
- Ich wünsche in jedem Fall die wirksame Behandlung von Schmerzen und anderen belastenden Symptomen wie Angst, Unruhe, Atemnot und Übelkeit.

Ich habe nachfolgend genannte Vertretungsperson eingesetzt, welche ich ermächtige, meinen Willen gegenüber dem Behandlungsteam geltend zu machen. Diese Person ist über meinen Zustand zu informieren und in die Entscheidungsfindung einzubeziehen; sie kann meine Krankengeschichte einsehen und ich entbinde ihr gegenüber sämtliche Ärzte und Pflegefachpersonen von der Schweigepflicht.

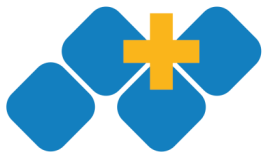
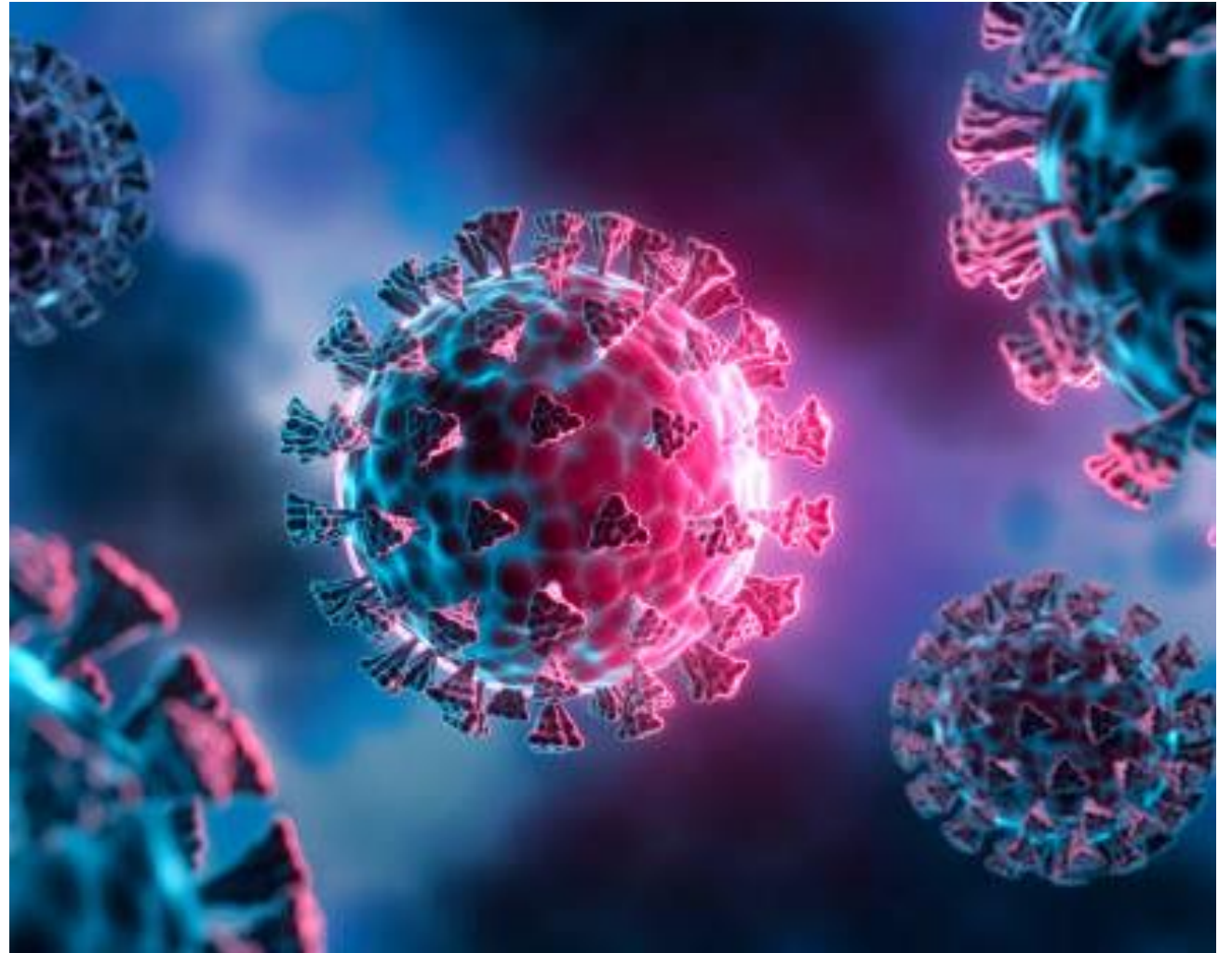


**palliative.ch**

**gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenzaa**

# Corona-Pandemie

## März 2020



**palliative.ch**

gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenza



advance  
care planning  
medizinisch begleitet. ®

# Patientenverfügung ACP-Kurzform

## Im Rahmen der Corona Pandemie 2020 erstellt



palliative.ch

gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenza

### 1. Wie gerne leben Sie?

Nennen Sie Gründe für Ihre Lebensfreude.

### 2. Wie gross ist Ihr Lebenswille auf einer Skala von 0 bis 10?

( 0 = kein Lebenswille, 10 = sehr viel Lebenswille )

Nennen Sie Gründe für Ihre Entscheidung.

### 3. Welche Bedeutung hat es für Sie, noch lange weiter zu leben?



# Dank Corona: geplant und geregelt

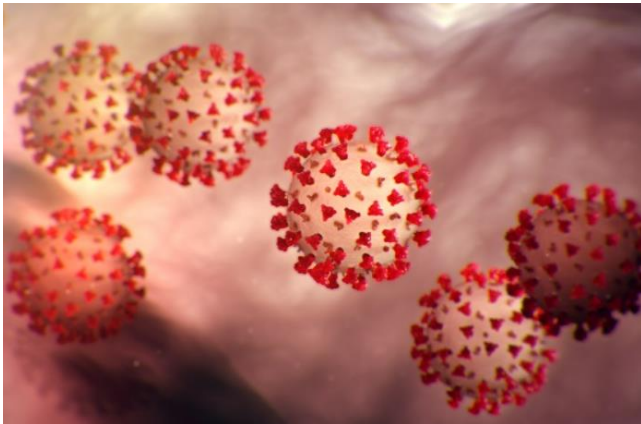
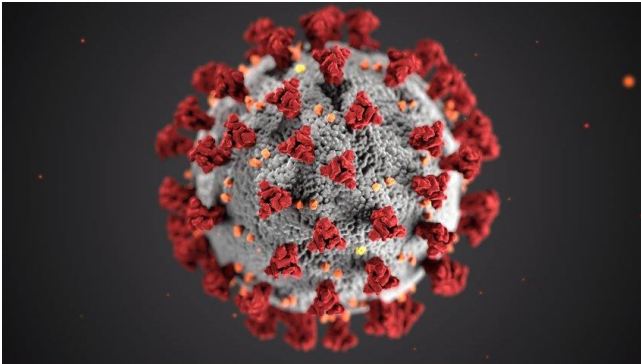
Ausführliche  
Informationen rund  
um das Thema  
Beatmung, Corona,  
Patientenverfügung  
& Vorsorgevollmacht  
haben wir **HIER** für  
Sie zusammengestellt



[palliative.ch](https://www.palliative.ch)

gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenzaza

# ... und plötzlich ist die Patientenverfügung in aller Munde



**Missachtete Patientenverfügung**

Meine Mutter (93) war gesund, hatte aber dennoch eine Patientenverfügung erlassen, wobei ich die Vollmacht hatte. Sie wurde von einer Minute zur anderen zum Pflegefall. Sie kam zuerst ins Spital, dann ins Altersheim, und bekam durchgehend Morphium verschrieben. Sie wurde immer ruhiger, schlief viel und wünschte sich eigentlich nur noch, sterben zu dürfen. Der Arzt liess dies aber nicht zu, verpasste ihr einen künstlichen Darmausgang und verabreichte ihr Abführmittel. Auf das Abführmittel kam das grosse Leiden. Daraufhin verordnete eine Ärztin, die meine Mutter noch nie persönlich gesehen hatte, via Telefon, das Morphium abzustellen. Ich war machtlos, verwies immer wieder auf die Patientenverfügung, was aber nichts brachte. Sie starb nach einer Woche. Was nützt eine Patientenverfügung, wenn sie von Ärzten missachtet wird? Hätten die Ärzte das Morphium nicht abgestellt, wäre meine Mutter ruhig und in Würde eingeschlafen. Stattdessen musste sie die letzten Wochen ihres Lebens leiden.

**Elisabeth Haupt,** Jegenstorf

sind. Aber das Al  
Wir lernen, was  
ist, wie rasch sie  
Kontakte ausbre  
absolut nötig ist  
Regierung zu be  
dass unser Land  
druckende Bund  
Fachpersonen h  
bekommen ein  
sicht, auch durc  
gehende Berichter  
Medien. Hören v  
uns auferlegten  
gen zu beklager  
uns stattdessen  
klare Führung.

**Maya Obrist,** W

Ausgabe vom 22  
Zu «Grüne plane  
für die Schweiz r

**Nicht bloss ein  
sondern eine**

Die Welt muss  
werden. Und s  
Ganze ja auch  
schaftler warr  
Jahrzehnten v  
schen Kollaps  
einer in die n  
von einer Pan  
nächste zu sch  
nun alle Hebel  
Stelle angesetz  
für Soforthilfe

Und sei es nur, weil einer im Coop bei der Kasse zu nahe auftritt.

Auf die lange Sicht ist das nicht gesund. Eine solche Atmosphäre erstickt eine Gesellschaft, macht sie krank. Und leider verfestigen sich solche Muster viel zu schnell. Man gewöhnt sich daran, der Ausnahmezustand wird zur neuen Normalität – die dann wiederum mühselig überwunden werden muss.

Und irgendwann wird es heissen: Weisst du noch damals, in den Zwanzigerjahren? Diese Enge, dieser Mief, dieses Misstrauen?

**PHILIPP LOSER**  
ist Redaktor des «Tagess-Anzeigers».

**KATJA FRÜH**

**Der Corona-Fragebogen**

Ich lese im «Tagess-Anzeiger» einen Fragebogen für den Corona-Fragebogen während der Corona-Epidemie. Und es wird mir klar, dass wir so weit sind: dass man jetzt vorselektiert. Das erste Mal empfinde ich in meiner Quarantäne so etwas wie Angst. Soll ich den Bogen ausfüllen? Und in welcher Stimmung soll ich das? Wenn ich grad deprimiert bin, schreibe ich vielleicht etwas, das ich nach dem ersten Gin Tonic am Abend nicht mehr so schreiben würde? Ich muss also eine ausgewogene Stimmung wählen, eine rationale, verständige, vielleicht so nachmittags um drei. Am Karfreitag, das passt.

2. Wie genau ist Ihr Lebensstil auf einer Skala von 0 bis 10? Wenn ich jetzt

5 schreibe, lassen sie mich dann sterben? Und überhaupt – wie gross ist der Lebenswille einer Raucherin?

3. Welche Bedeutung hat es für Sie, noch länger wintertaltes? Enkel, Rotwein, Freunde, Wiener Schokolade?

4. Wenn Sie aus Sterben desden, was kommt Ihnen da in den Sinn? Nichts.

5. Soll eine medizinische Behandlung dazu beitragen, Ihr Leben in einer Notfallsituation zu verlängern? Ja, dafür ist eine medizinische Behandlung da.

6. In welchem Krankheitsstadium möchten Sie nicht mehr lebensverlängernd behandelt werden? Das kann ich erst wissen, wenn ich in diesem Krankheitsstadium bin.

7. Welche Sorgen und Ängste bewegen Sie, wenn bei Ihnen lebensverlängernde Massnahmen nicht durchgeführt werden? Dass ich dann tot sein werde.

8. Welche Sorgen und Ängste bewegen Sie, wenn bei Ihnen lebensverlängernde Massnahmen durchgeführt werden? Dass ich trotzdem tot sein werde.

9. Wären Sie bereit, in einer Krise in ein Spital einzutreten? Ja. Oder schme ich dann jemandem den Platz weg? Wem? Womöglich einem Arschloch?

10. Welche Vorstellungen und Erfahrungen haben Sie von Behandlungsmöglichkeiten auf einer Intensivstation? Zweimal habe ich das schon erlebt, einmal wurde ich mit Kortison behandelt. Ich hatte eine Art Horrorschmerz und sah riesige Maschinen, die mich auf-fressen. Aber vielleicht gibts ja auch schöne Trips im Angebot. Am stärksten erinnere ich mich daran, wie lieb die Pflegenden zu mir waren. Engel.

11. Wären Sie bereit, sich in einer Notfallsituation auf einer Intensivstation behandeln zu lassen? Das kommt ganz auf die Qualität der Drogen an, die mir angeboten werden.

12. Wären Sie bereit, sich in einer Notfallsituation mit einer Beatmungs-maschine behandeln zu lassen? Dito.

Ich sehe gerade, ich habe die erste Frage nicht beantwortet, die da lautet: 1. Leben Sie gern? Ihm... schwer zu sagen... ich kenne ja nichts anderes.

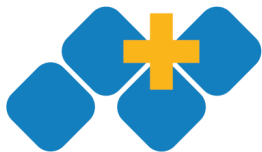
**KATJA FRÜH** ist Dozentin für Kunst und Fotografie.

Illustrationen:  
**ALEXANDRA COMPAIN-TISSIER**

**BEN MOO**

**Was macht Menschen einzigartig?**

Kürzlich vermeintlich die versteinerte Oberseite des frühesten tierischen V-deck zu haben, erhaltenen Jahre abens australis. Es handelt sich um ein kognitives Wimmern mit trischen Seiten und einen Vorder- und Hintfrühe mehrzellige Organierte seine Aktivitäten scheinlich durch elektri-gonale oder ein primitiv Netzwerk. Über acht 9-arten haben diesen Vord-sam. Da mehr als 99 Per-ten, die jemals existierte ausgenutzt sind, gab-e den Nachfahren von ihm hat von all diesen Arten-komplexe Sprachen mit erschaffen und das Rad-gar die allererste Kün-gen ist noch weit davon-ge zu erlernen, die es mit sind wie Menschen Tiere, die sich ihrer se sind? Die verstehen, da eigenes, einzigartiges hat? Wir werden mit dies nicht geboren. Kinder si ren denken, alle weisen H-banden Bewusstsein. Hände über ihre Augen le sie, dass die Welt für alle Der Sally-Anne-Test ist, Cartoon, mit dem in der 8

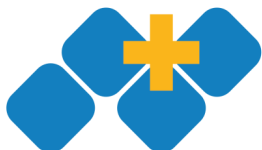
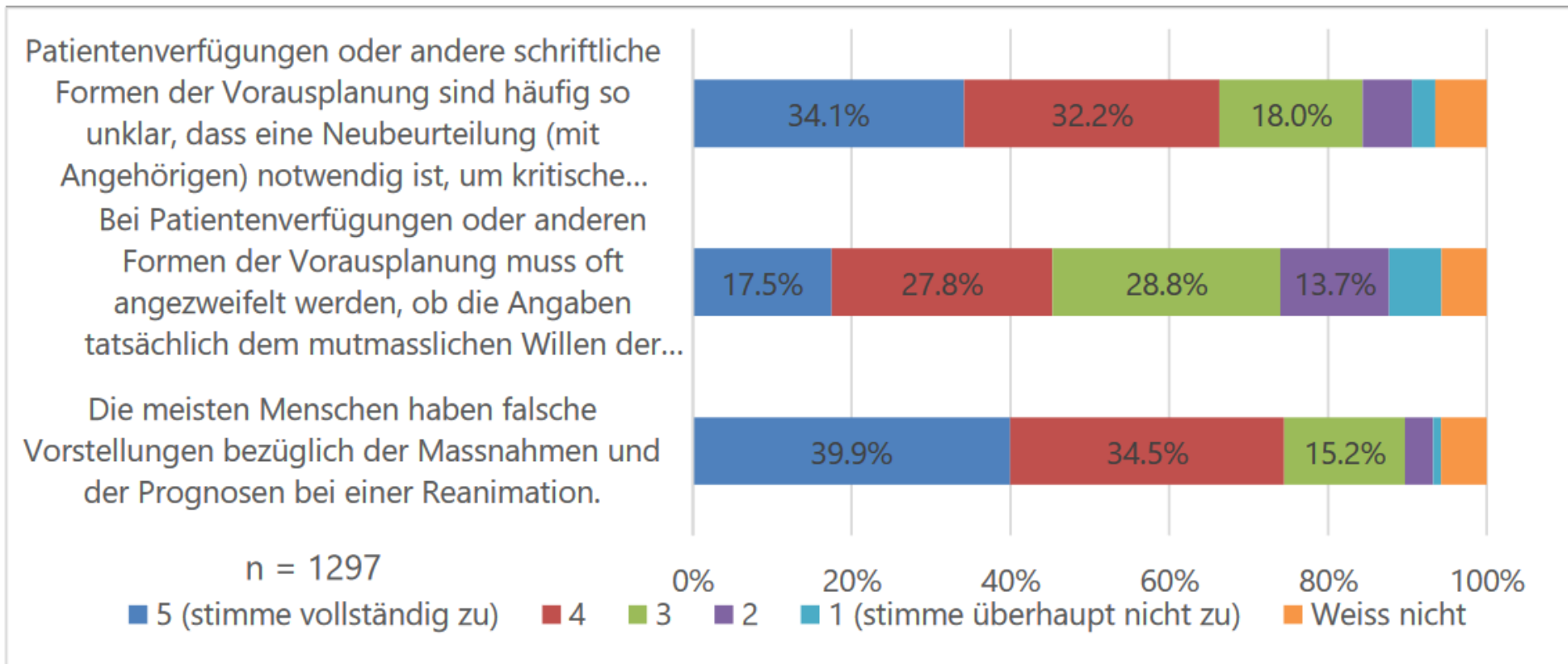


**palliative.ch**

gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenza

# Das sagen die Spitalärztinnen...

Abb. 6: Fachpersonen beurteilen Patientenverfügungen mehrheitlich skeptisch



palliative.ch

gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenzaza



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Hybrider Auftaktanlass der parlamentarischen Gruppe Patientenverfügung und Selbstbestimmung

## Diskutieren wir gemeinsam über Selbstbestimmung bis zum Tod, dank Patientenverfügung und Vorsorgeauftrag!

Menschen sehen sich mit komplexen Fragen rund um die Ausgestaltung von Patientenverfügungen, Vorsorgeaufträgen, Organspende- und Widerspruchslösungen, digitales Patientendossier und e-ID konfrontiert und oft überfordert. Dies wollen wir ändern, indem wir aufklären und das Thema der Selbstbestimmung bis zum Tod enttabuisieren. Diskutieren Sie mit uns!

Wir laden Sie herzlich zum ersten Anlass der Parlamentarischen Gruppe Patientenverfügung und Selbstbestimmung ein

**Wann:** Mittwoch, 2. März 2022, 13.15 – 14.45 Uhr

**Wo:** Hotel Schweizerhof Bern  
oder digital via Zoom (siehe QR-Code)  
Bahnhofplatz 11, 3001 Bern

- Programm:**
- Begrüssung & Einführung  
Co-Präsidium
  - Ansprache Bundesrat Berset  
Vorsitzer des Eidgenössischen Departements des Inneren  
anschliessend Fragen & Diskussion
  - Schlusswort



Im Namen des Co-Präsidiums: Überparteilich und hoffentlich auch mit Ihnen gemeinsam!



palliative.ch

gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenza



# Was wäre, wenn...?

- «London Bridge is down: the secret plan for the day after the queen's death»
- [The secret plan for the queen's death](#)
  
- Das will ich – selbstbestimmt und geplant



palliative.ch

gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenza

# Was ist mir wichtig?

Beeinflusst durch: Lebensort,  
Lebensphase oder Lebenssituation

- Frühzeitig und gesund: im Falle von Unfall oder med. Eingriff
- Bei einer Diagnose oder schweren Krankheit
- Bei einer chronischen, unheilbaren Krankheit
- Bei absehbarem Lebensende



**palliative.ch**

gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenza

# Nationale Arbeitsgruppe

**Das übergeordnete Ziel:** «Möglichst viele Personen sollen sich über ihre gesundheitliche Vorausplanung Gedanken machen und mit ihren Angehörigen und Fachpersonen darüber sprechen»

**Schweizweit Minimalstandards für Patientenverfügungen**

## A. Einstieg in die Auseinandersetzung

Menschen in allen Lebensphasen und -situationen, die sich Gedanken zur Behandlung bei Krankheit, Unfall, Behinderung und zum Lebensende machen.

**Unterstützung:** Bereitstellung von Fragen zur gesundheitlichen Vorausplanung (Flyer, Webapplikationen, Kurzfilme), niederschwellige Beratungsangebote

## B. Vertiefte Auseinandersetzung

Menschen in allen Lebensphasen und -situationen, die sich vertieft mit Wertefragen und medizinischen Interventionen auseinandersetzen; angezeigt insbesondere für Menschen mit chronischen körperlichen und/oder psychischen (Mehrfach-)Erkrankungen und bei zunehmender Gebrechlichkeit.

**Unterstützung:** Fachperson, welche den Prozess unter Einbezug aller Beteiligten begleitet. Bei Fragen zu medizinischen Interventionen braucht es medizinisch spezifisch geschultes Fachpersonal.

## C. Krankheitsspezifische Auseinandersetzung

Menschen mit fortgeschrittener unheilbarer Krankheit, dauerhaften Beeinträchtigungen, Mehrfacherkrankung und Gebrechlichkeit, die ihre Behandlung vorausschauend planen und ihre Wünsche und Erwartungen an die Behandlung und Pflege am Lebensende konkretisieren.

**Unterstützung:** Fachperson mit spezifischen Kompetenzen, etwa zu Palliative Care, sowie ausgewiesenen Beratungskompetenzen



palliative.ch

gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenzaza

# Was und wie plane ich?

- Persönliches Gespräch mit Angehörigen/Freunden
- Gespräch mit ärztlicher Fachperson
- Gespräch am «Runden Tisch»



**palliative.ch**

gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenza



# Dokumentation

Informieren Sie Ihre vertretungsberechtigte Person über die Existenz, den Inhalt und den Aufbewahrungsort von wichtigen Dokumenten:

- Organspendeausweis
- Patientenverfügung
- Vorsorgeauftrag (und Testament)
- Notfall- und Betreuungspläne

**Empfohlen: Kopie bei Vertrauensperson**



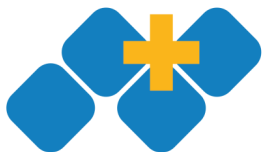
**palliative.ch**

gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenzaza

# Kriterien zum Verfassen von einer Patientenverfügung

- **Freiwilligkeit**
- Urteilsfähigem Zustand
- Mit Ortsangabe, Datum und Unterschrift

Bei **urteilsunfähigen Personen** kann stellvertretend die vertretungsberechtigte Person für und im Sinne von der urteilsunfähigen Person medizinische Massnahmen zustimmen oder ablehnen



palliative.ch

gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenzaza

# Modell der gesundheitlichen Vorausplanung (BAG/SAMW)

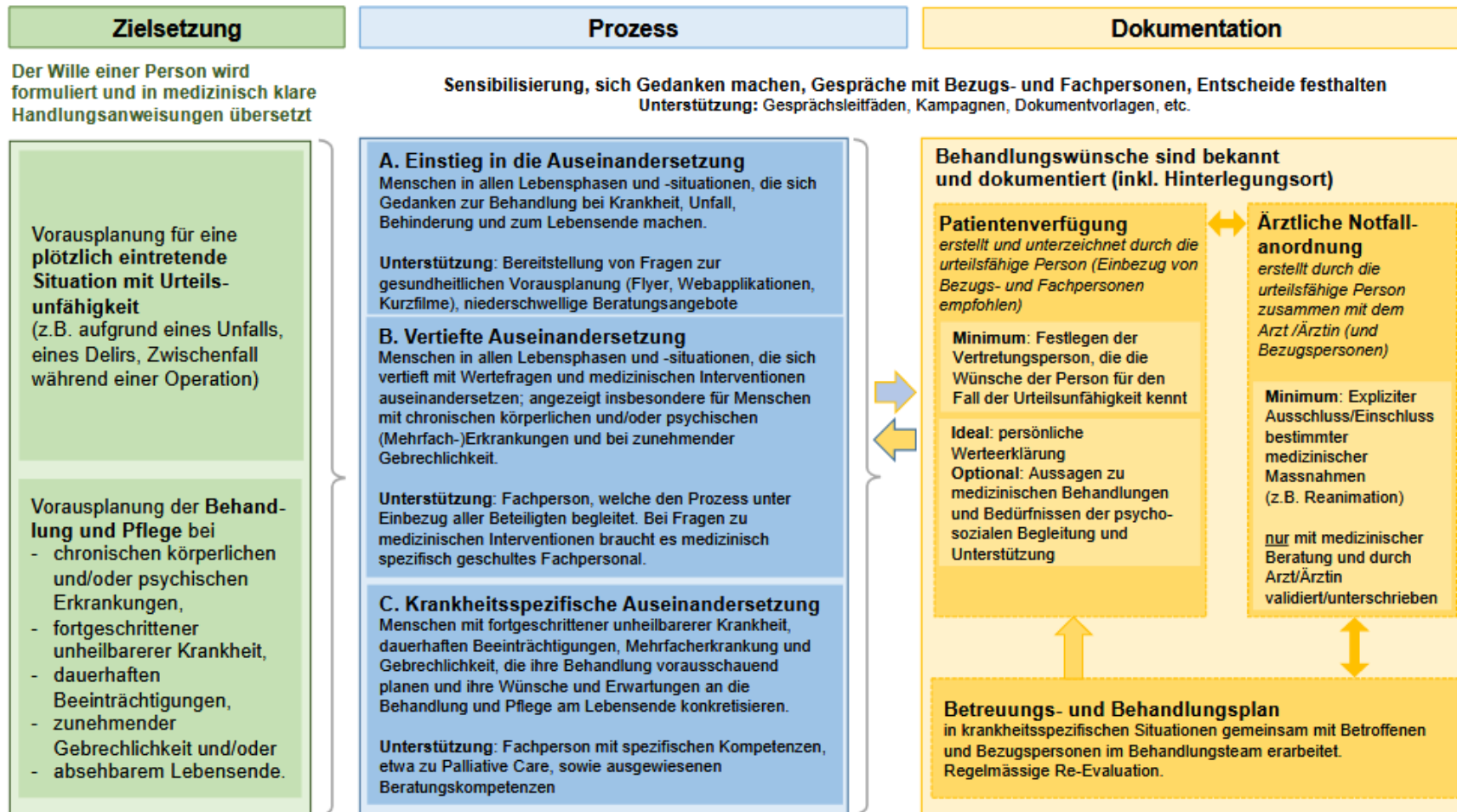
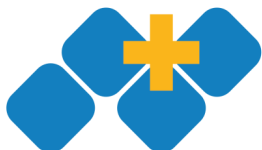


Abbildung 1: Modell für die Umsetzung der gesundheitlichen Vorausplanung



**palliative.ch**

gemeinsam kompetent  
 ensemble compétent  
 insieme con competenzaza

# Die wichtigsten Empfehlungen

Leitideen für die Behandlung und Wünsche, Angaben zur gewünschten Lebensqualität sind wichtiger als ja/nein-Entscheide

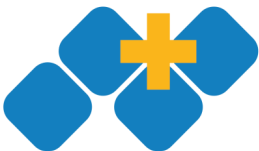
Die persönlichen Wünsche sollten besprochen werden – mit der Familie, Vertretungspersonen und/oder Fachpersonen

Schriftliche Festlegungen/Patientenverfügungen sollten auch Angaben zur Vertretungsperson enthalten und auch festhalten, ob diese die persönlichen Wünsche kennt

Die Patientenverfügung sollte – sporadisch oder bei Bedarf – der jeweiligen Lebenssituation angepasst werden

Der Aufbewahrungsort muss der Vertretungsperson bekannt sein

Eine Patientenverfügung kann einen Mehrwert schaffen, Angehörige und Familien entlasten => sollte jedoch immer freiwillig sein



**palliative.ch**

**gemeinsam** kompetent  
**ensemble** compétent  
**insieme** con competenzaza

# Check

- Herzoperation: 1. Patientenverfügung
- Corona-Pandemie: Anpassung der Patientenverfügung
- Gespräch mit Vertrauensperson
- Kontinuierliche Anpassung

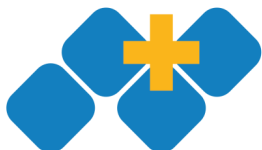


[palliative.ch](https://www.palliative.ch)

gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenzaza

# Was heisst das für mich als Gesundheitsprofi?

- Als Fachperson die Patientinnen und Patienten situativ auf eine vorausschauende Gesundheitsplanung ansprechen...
- Personen mit chronischen körperlichen/psychischen Erkrankungen sowie zunehmender Gebrechlichkeit => detaillierte Planung empfohlen, die medizinische und pflegerische, wie auch psychosoziale und spirituelle Aspekte umfasst
- Als Privatperson dem Thema gegenüber sensibel sein



**palliative.ch**

gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenzaza

# Start der öffentlichen Vernehmlassung

Selbstbestimmt bleiben: Modell geht in Vernehmlassung

Website BAG: [www.bag.admin.ch](http://www.bag.admin.ch)

Website SAMW: [www.samw.ch](http://www.samw.ch)



palliative.ch

gemeinsam kompetent  
ensemble compétent  
insieme con competenza